

## Ausschreibung zur Ausbildung zum MTB-Guide / Trainer C MTB-Breitensport Kurs III / 2010

**Ort:** Latsch / Tarsch  
Bikereldorado Vinschgau (Südtirol)

**Termin:** 26.09. bis 03.10.2010  
Prüfung 19.11. bis 21.11.2010

**Kosten:** 755,00 € für Schulung,  
Unterrichtsmaterial und Prüfung,  
9 ÜN mit Halbpension

**Teilnehme:** max. 14 TN, mind. 12 TN.

### Unterrichtsform:

Theorie überwiegend handlungsorientiert im Team-Teaching; ausgedehnte Praxiseinheiten in kleinen Gruppen, dabei Praxisübungen, Nachstellung realer Situationen.  
Verhältnis: Theorie 40% - Praxis 60%



### Mitzubringen:

Mountainbike in technisch einwandfreiem Zustand;  
Radhelm; Radkleidung für jede Witterung; Sportkleidung; Turnschuhe und - sofern vorhanden - Schienbeinschoner und Flat-Pedals (für Fahrtechnikausbildung); Schreibzeug; Dinge des persönlichen Bedarfs; Erste Hilfe Nachweis (8 Doppelstunden, max. 2 Jahre alt, kann nachgereicht werden); Kartenmaterial wird gestellt.

### Teilnahmevoraussetzungen

- Teilnahme an Basisstufe „Trailscout-Ausbildung“
- Organisation und Durchführung von mindestens zwei Praxistouren mit jeweils mindestens 3 Teilnehmern (Nachweis ist durch unterschriebenen Beleg mit genauer Nennung von Tour und Teilnehmern zu erbringen)
- fortgeschrittene Bikebeherrschung – das Befahren von Trails der Klasse S-2 (vgl. Skalierung auf [www.singletrail-skala.de](http://www.singletrail-skala.de)) sollte für die Teilnehmer problemlos möglich sein (zu Beginn der Ausbildung wird geprüft: sicheres Befahren von engen Serpentinaugen (ohne Umsetzen zu fahren), Durchfahren eines Steilanstieges mit mindestens 100 Metern Länge und über 20% Steigung auf Waldboden, Befahren eines Absatzes bergab, Befahren eines Absatzes bergauf, mind. 15 cm hohes Hindernis mit Vorder- und Hinterrad berührungsfrei überqueren (kein Bunnyhop), flüssiges und sicheres Befahren von Wurzel- und Felspassagen)
- Mindestens mittlere konditionelle Leistungsfähigkeit (ca. 40 Km / 1000 Hm mit Singletrailanteil über 10% bei mind. 13er Schnitt)
- 8 Doppelstunden Erste-Hilfe-Ausbildung höchstens 2 Jahre alt (Bescheinigung kann nachgereicht werden),
- erfolgreiche Teilnahme an überfachlicher Ausbildung eines Landessportbundes / Landessportverbandes; Dauer in der Regel 40 Stunden an 2 Wochenenden (kann nachgereicht werden),
- nachgewiesene Mitgliedschaft in einem im Bund Deutscher Radfahrer bzw. einem seiner Landesverbände organisierten Sportverein (Radsportverein oder Radsportabteilung eines Mehrspartenvereines),
- Mitgliedschaft in der Deutschen Initiative Mountain Bike DIMB e.V. (die Mitgliedschaft in einem der DIMB-Mitgliedsvereine reicht aus)
- vollständige Entrichtung der Teilnehmergebühr

### **Zum Thema Vereinszugehörigkeit:**

Solltest du noch keinem Radsportverein / Radsportabteilung angehören, besteht auch die Möglichkeit der Mitgliedschaft im IBC DIMB Racing Team, der Rennsportabteilung der DIMB. Hier schlägst du zwei Fliegen mit einer Klappe, bist DIMB- und BDR-Mitglied zugleich mit dem vollen Versicherungspaket. Und das zu günstigeren Konditionen als in den meisten anderen Sportvereinen. Informationen findest du hier: [Info IBC DIMB Racing Team](#)

## **Die Lernbereiche mit Stundenansatz (Lerneinheiten LE = 45 min)**

### **A ) Überfachlicher Teil (mind. 30 LE, Termine je nach Bundesland nachzufragen)**

Vermittlung des für alle Fachübungsleiterlizenzen einheitlichen Basiswissens. Die überfachliche Ausbildung erfolgt über die jeweiligen Landesverbände / Landessportbünde, Termine sind dort zu erfragen.

Inhalte: Bewegungslehre, Anatomie, Physiologie, Methodik-Didaktik, Sportspiele, Sportstrukturen in Deutschland, u.v.m  
Der Nachweis des überfachlichen Teils kann auch nach Absolvierung des fachlichen Teils erbracht werden.

### **B) Fachspezifischer Teil – Vertiefung der Inhalte der Trailscoutausbildung sowie neue Themenbereiche (125 LE – Verhältnis Theorie zu Praxis 40 : 60)**

1. Vorbereitung / Durchführung von MTB-Touren & -Events: 44 LE
  - Leistungsvermögen (Zielgruppe ermitteln, Einrichtung Fahrtechniktest)
  - Kartenkunde, Wegbeschaffenheit erkennen, Strecke und Höhenmeter vermessen
  - Tourplanung mit Karte
  - Orientieren im Gelände mit und ohne Karte
  - GPS - Grundlagen und Orientierung (Einführung)
  - Streckenwahl (zielgruppengerechte Auswahl anhand verschiedener Hilfsmittel)
  - Homogene Gruppeneinteilung
  - Führungsverhalten und Gruppendynamik
  - Wetterkunde
  - Vermeiden von Notfällen und Notfallmanagement
  - Besonderheiten alpines Gelände inkl. Alpencross
  
2. Ökologie/Soziales/Recht: 10 LE
  - Naturverträglichkeit
  - Sozialverträglichkeit
  - Betretungsrecht
  
3. Biketechnik: 8 LE
  - Bikewahl / Setup
  - Wartung und Pflege
  - Pannenbehebung

4. Fahrtechnik aus methodischer und didaktischer Sicht: 26 LE
- Lehren der Grundlagen (Grundposition, Gleichgewicht, Schalten, Bremsen, Kurventechnik, Erkennen und Ausweichen vor / überspringen von Hindernissen, technisch anspruchsvolle Passagen, Anhalten / Anfahren Steilpassagen)
  - Übungsformen / Zielgruppengerechte Übungen
  - Wahl des Standortes, des geeigneten Geländes, geeigneter Parcoursaufbauten
5. Trainingslehre: 25 LE
- Grundlagen der Trainingslehre
  - MTB-breitensportspezifisches Training (Gesunderhaltung bis Marathon)
  - Dopingprävention
  - Regeneration
  - Ernährungslehre
  - Jugendspezifisches Training
6. Kommunikation und Vermittlungskonzepte: 12 LE
- Informationswege / Kommunikation / Feedback
  - Konfliktmanagement und Deeskalation
  - Erfahrung und Erlebnis
  - Empathie

**Summe:**

**125 Lerneinheiten**

### **Zusätzliche Praktikumstouren:**

Zusätzlich zu den o.a. Ausbildungsabschnitten müssen zwischen der Ausbildungswoche und dem Prüfungswochenende **2 Praktikumstouren** selbstständig ausgearbeitet, beworben und durchgeführt werden. In der Regel werden die angehenden Guides von ausgebildeten Guides begleitet und beraten, die, genau wie die übrigen Teilnehmer, anschließend eine schriftliche Bewertung abgeben. Näheres wird den Teilnehmern im Rahmen der Ausbildung mitgeteilt.

Die Lerninhalte der Ausbildung zum MTB-Trailscout (=Grundstufe) werden vorausgesetzt und nur kurz zusammengefasst. Bitte schaut Euch im Vorfeld des Lehrgangs das Skript nochmal an und schließt dieses auch in die Vorbereitung zur Prüfung mit ein.

### **Bundeslehrteam Mountain Bike der DIMB, Ausbilder im Kurs:**

Florian Weishäupl, Mathias Marschner (Lehrgangsleitung), Tobias Krause, Stefan Hermann, Harald Philipp, Jens Worg, Norman Fass, Thomas Kleinjohann



### Unterkunft

Der Kurs ist intensiv und dauert erfahrungsgemäß auch in den Abend hinein. Wir haben daher die Übernachtungen in unserer Unterkunft für diesen Kurs, der Pension Sachsalber in Tarsch bei Latsch (<http://www.pension-sachsalber.com/>), geplant. Die Übernachtung im DZ (EZ bei Verfügbarkeit gegen Aufpreis) inkl. Halbpension und der schon bei diversen „Trailscouts“ geschätzten Gastfreundschaft von Marta und Roman sind in den Lehrgangskosten bereits enthalten. Übernachtungen vor und nach den Ausbildungstagen bucht und zahlt der Teilnehmer selbst. Bestätigte Teilnehmer erhalten einige Wochen vor dem Kurs weitere Informationen mit Buchungskontakt etc.

### Bescheinigung und Guide-Lizenz:

Jeder Teilnehmer erhält nach bestandener Prüfung eine Bestätigung über die „Erfolgreiche Teilnahme an der MTB-Guide-Ausbildung“ mit einer detaillierten Auflistung der Lehrinhalte. Sobald alle Nachweise wie „Bestehen der Überfachlichen Ausbildung“, Erste Hilfe, unterschriebener Guide-Kodex sowie weitere Dokumente wie Passbilder vorgelegt wurden, stellt der Bund Deutscher Radfahrer die „Lizenz zum MTB-Guide / Trainer C MTB-Breitensport“ aus. Gemeldete Teilnehmer erhalten auch hierzu weitere Informationen vor und während der Ausbildung.

### Anmeldung bis zum 01.08.2010 an:

Deutsche Initiative Mountain Bike (DIMB)  
[mathias.marschner@dimb.de](mailto:mathias.marschner@dimb.de)

### Die Anmeldung muss unbedingt folgende Angaben enthalten:

Name des Kurses, Teilnehmer-Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum, (Radsport)Verein (wegen Versicherung und Teilnahmevoraussetzung), Bezeichnung des absolvierten Trailscout-Kurses (z.B. Daun 2009), Telefon (Festnetz und Mobil), Email-Adresse, DIMB-Mitglieds-Nr., gegebenenfalls weitere Informationen (Verpflegungsbesonderheiten (z.B. Vegetarier), evtl. vorübergehende körperliche Beeinträchtigungen).

### Bezahlung:

Die Teilnahmegebühr ist nach der Anmeldebestätigung durch den Veranstalter bzw. Lehrgangsleiter **bis spätestens 01.09.2010 (Eingang beim Empfänger)** auf folgendes Konto zu überweisen:

Bund Deutscher Radfahrer  
Dresdner Bank Frankfurt (Main)  
Konto: 510067700  
BLZ: 50080000

Verwendungszweck: Teilnehmernamen und „MTB-Guide III 2010“

### Stornierungskosten

Bei Widerruf der Anmeldung durch den Teilnehmer werden Stornierungskosten des Beherbergungsbetriebes sowie Kurs-Stornogebühren in folgender Staffelung erhoben:

Bei Absage bis	8 Wochen vor Lehrgangsbeginn	25% der Kosten
	4 Wochen vor Lehrgangsbeginn	50% der Kosten
	1 Woche und weniger vor Lehrgangsbeginn	70% der Kosten

Ohne Absage ist der volle Lehrgangsbetrag fällig. Wird der stornierte Lehrgangplatz mit einem anderen Teilnehmer nachbesetzt, ohne dass Mehrkosten für den Veranstalter entstehen, werden keine Stornokosten fällig.

Die gemeldeten Teilnehmer erhalten weitere Informationen zu Ablauf, Anreise etc. spätestens 2 Wochen vor dem Kurs.

### Weitere Auskünfte zur Ausbildung erhältlich bei:

Mathias Marschner, Bundeslehrteam Mountain Bike der DIMB: Mail: [mathias.marschner@dimb.de](mailto:mathias.marschner@dimb.de) : Tel 0172 /8183882